

Perfekte Lösung für Instrumente und Bohrer

BIB forte eco – Universell einsetzbar und äußerst wirtschaftlich.

Mit dem neuen universell einsetzbaren BIB forte eco ist es ALPRO gelungen, das seit Jahren bewährte BIB forte noch weiter zu optimieren.

Reinigungs- und Desinfektionslösungen für das zahnmedizinische Instrumentarium einschließlich Bohrer sollen einerseits intensiv wirken, um pathogene Keime zuverlässig abzutöten, dürfen aber andererseits das teils sehr sensible Instrumentarium nicht beschädigen.

Daher mussten bisher, je nach Empfindlichkeit der zu reinigenden Instrumente, unterschiedliche spezielle Lösungen eingesetzt und somit unterschiedliche Einwirkzeiten beachtet werden.



Hierfür gibt es jetzt eine einfache Lösung.

Die bakterizide (inkl. TBC & MRSA), levurozide und umfassende (nach RKI) begrenzt viruzide (inkl. HBV, HCV, HIV, Herpes simplex, Influenza, BVDV und Vaccinia) Wirksamkeit ist bereits bei einer 0,5-prozentigen Konzentration in 60 Minuten gegeben. Auch im Ultraschallgerät erhält der Anwender dasselbe Ergebnis, plus eine Wirksamkeit gegen unbehüllte Adeno-, Noro- und Polioviren.

Durch die noch verbesserte Materialschutzformel besteht auch bei korrosionsempfindlichen Instrumenten keine Gefahr der Be-

schädigung. Diese hohe Materialverträglichkeit gilt auch bei höherer Anwendungskonzentration oder bei Überschreitung der Einlegezeiten, selbst wenn diese über das Wochenende hinausgehen.

Selbstverständlich ist auch das neue BIB forte eco aldehyd-, chlorid-, phenol- und sogar QAV-frei und somit universell einsetzbar für alle Instrumente, einschließlich der rotierenden Instrumente in der Ordination.

Das VAH/DGHM-zertifizierte und gelistete BIB forte eco ist darüber hinaus äußerst wirtschaftlich: Bereits mit der praktischen 1-Liter-Dosierflasche können 200 Liter gebrauchsfertige Lösung hergestellt werden. Das senkt die Kosten und den Platzbedarf im Lager. **ST**

ALPRO MEDICAL GmbH

Tel.: +49 7725 9392-21
www.alpro-medical.de

Umweltfreundliche Desinfektions-Serie

Ab sofort über Zantomed erhältlich.



Die Unternehmen saniswiss SA, Genf, Schweiz, und die Zantomed GmbH, Duisburg, gaben zu Beginn des neuen Jahres ihre Partnerschaft für den Vertrieb der innovativen biosanitizer® Hygieneprodukte für Deutschland und Österreich bekannt.

Die patentierte „H₂O₂ boosted“ biosanitizer®-Technologie wurde unter der Maxime entwickelt, umweltfreundliche Desinfektionsreiniger anbieten zu können, die die Gesundheit schonen und Allergien vermeiden. Durch ein neuartiges Herstellungsverfahren und die ausschließliche Verwendung von Wasser und Wasserderivaten entstand so ein für Benutzer und Umwelt unschädliches Antimikrobium ohne Alkohol und frei von Gefahrstoffen, das in seiner Wirksamkeit bisherige Desinfektionsreiniger sogar übertrifft.

biosanitizer®-Produkte sind VAH zertifiziert und nach den geltenden EU-Normen geprüft. Sie wirken bakterizid, fungizid, tuberculozid, sporizid, viruzid sowie gegen Noroviren, Adenoviren, Rhinoviren, Rotaviren und den sogenannten multiresistenten Erregern ohne Resistenzbildung (Sämtliche Studien und Infoblätter erhalten Sie gerne auf Anfrage).

Die biosanitizer®-Serie umfasst Mittel zur Flächen-, Hand-, Boden-, Instrumenten-, Absauganlagen- und Abformmodelldesinfektion und ist über die Zantomed GmbH in Duisburg erhältlich. **ST**

Zantomed GmbH

Tel.: +49 203 8051045
www.zantomed.de

ANZEIGE



DANUBE PRIVATE UNIVERSITY
Fakultät Medizin/Zahnmedizin

MASTER OF SCIENCE KIEFERORTHOPÄDIE (M.Sc.)



PATIENTEN FINDEN, PATIENTEN BINDEN
DURCH TOP UNIVERSITÄRE
WEITERBILDUNG FÜR
PRAKTIZIERENDE ZAHNÄRZTE

»Die hohe Qualität des Studienganges M.Sc./Kieferorthopädie ist mittlerweile international anerkannt. Das beweisen die zahlreichen ausländischen Teilnehmer, die extra zu den Lehrveranstaltungen aus ihren Heimatländern anreisen. So fanden sich in den letzten Studiengängen Teilnehmer aus den Niederlanden, Polen, Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien, Griechenland, Ägypten, Libyen, Dubai, dem Jemen und vielen weiteren Ländern.

Im Studiengang M.Sc./Kieferorthopädie bekommt die aktuelle Entwicklung des Faches Kieferorthopädie einen hohen Stellenwert zuerkannt.

Neben der bis heute in der Kieferorthopädie vorwiegend praktizierten Behandlung von Kindern und Jugendlichen wird der parodontaltherapeutischen, funktionstherapeutischen, präprothetischen und ästhetischen Behandlung von Erwachsenen ein breites Feld eingeräumt.

Neue Behandlungstechniken und -methoden, die den Bedürfnissen der kieferorthopädischen Erwachsenenbehandlung entsprechen, werden eingehend und praxisnah vermittelt.

Dadurch wird die Kieferorthopädie zur Behandlungsmethode für (fast) jedes Alter, sodass sich das Tätigkeitsfeld der Kieferorthopädie wesentlich erweitert und die/der kieferorthopädisch Tätige eine wertvolle Bereicherung für seine tägliche Praxis erhält.«

Start Mai 2014,
Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Dr. Dieter Müßig



Interessenten wenden sich an:
Mag. Irene Streit
Tel.: +49 228 96942518
E-Mail: streit@duk-push.de

Selbstklebende Sterilisationsbeutel

PeelVue+ als sichere Alternative zu Siegelgeräten.

Sämtliche Maßnahmen zum Hygiene- und Infektionsschutz sind integrale Bestandteile des gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsmanagementsystems (QMS) in Zahnarztordinationen.¹ Die Einhaltung der Sterilisationsanforderungen für Medizinprodukte ist dabei ein zentraler und anspruchsvoller Punkt. Dank ihrer unkomplizierten Handhabung erleichtern die selbstkle-

Alle kritischen Medizinprodukte müssen vor der Sterilisation in Auto-/Chemiklaven in eine Sterilisiertgutverpackung gegeben werden, die im Rahmen eines validierbaren Verpackungsprozesses zu versiegeln ist.



benden PeelVue+ Sterilisationsbeutel von DUX Dental die Einhaltung der Sterilisationsanforderungen und damit auch die Umsetzung des QMS.

Validierbar bedeutet, dass die definierten Prozessparameter dauerhaft reproduzierbar sind und die Ergebnisse nachvollzogen werden können. Bei der Nutzung maschineller Hilfsmittel wie z.B. Heißsiegelgeräte umfassen die validierbaren Verpackungsprozesse gemäß DIN EN ISO 11607-2 die Abnahmebeurteilung (IQ), Funktions-

1. SGB V (§§ 92, 135 und 136)
2. RKI/KRINKO. Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten. Bundesgesundheitsbl 2012 · 55:1244–1310
3. Richtlinienkonform: Richtlinie 93/42 EEC, DIN EN 868-5, ISO 11607-1 und 2, US CDC und ADA, erfüllt die Anforderungen des Robert Koch-Instituts

Fortsetzung auf Seite 23 →

Hände brauchen ideale Handschuhe

Optimaler Schutz und bester Tragekomfort stehen im Vordergrund.

Größtmögliche Sicherheit und Qualität zusammen mit einem Maximum an Tragekomfort verspricht der Budexx-MPXX™-Handschuh der niederländischen Firma BUDEV BV. Die neuartige, in den Niederlanden entwickelte MPXX™-Technologie minimiert dabei das Risiko sowohl der Typ-I- (Latexallergie) als auch der Typ-IV- (allergische Kontaktdermatitis) Allergien. Der Budexx-MPXX™-Handschuh entspricht nicht nur europäischen Standards wie z.B. dem EN455, die vorgeschriebenen Parameter werden sogar noch unterboten.

Sowohl die eigene Herstellung als auch die ständigen Qualitätskontrollen innerhalb des Produktionsprozesses, aber auch die Überwachung der Lieferung an den Endverbraucher, sind die Grundlage dafür, dass BUDEV BV ein verlässlicher

Partner in Sachen Ordinationshygiene ist.

Partnerschaft ist so weit vermindert, dass sie nicht mehr nachweisbar sind. Puderfrei, beidhändig tragbar und umweltschonend – das sind Budexx-MPXX™-Handschuhe. Darüber hinaus sind sie leicht an- und ausziehbar und eignen sich aufgrund ihrer speziellen Oberflächenbehandlung besonders gut zum Arbeiten mit kleinen oder feuchten Instrumenten.

WICHTIG: Budexx-MPXX™-Handschuhe sind speziell getestet mit Abdruckmaterialien und zeigen weitaus bessere Ergebnisse (im Vergleich mit synthetischen Alternativen) bezüglich der Aushärtungszeit auf. Budexx-MPXX™-



Partner in Sachen Ordinationshygiene ist.

Innovation im Schutz

MPXX™ steht für größtmöglichen Schutz und beinhaltet ein einzigartiges weltweit patentiertes Waschverfahren. Der Hauptvorteil der Technologie besteht darin, dass die Menge der Allergene bis auf eine nicht quantifizierbare Menge reduziert wird. Darüber hinaus werden chemische Rück-

stände in der Spenderbox mit jeweils 100 Stück und zehn Spender pro Karton verpackt. Verfügbare Größen: XS, S, M, L und XL. **ST**

BUDEV BV
Tel.: +31 20 3035071
www.mpxx.com

← Fortsetzung von Seite 22

beurteilung (OQ) sowie die Leistungsbeurteilung (PQ). Darüber hinaus fordert die aktuelle RKI-Empfehlung² u. a., dass die kritischen Parameter Siegeltemperatur und Siegeldruck routinemäßig kontrolliert werden müssen.

Da die IQ und OQ bereits bei der Produktion der selbstklebenden PeelVue+ Sterilisationsbeutel erfolgt sind, verbleibt lediglich die PQ im Verantwortungsbereich der Ordination. „Die durch PeelVue+ erzielte Entlastung der Ordination geht jedoch keineswegs auf Kosten der Sicherheit“, betont Drs. Jeroen Deenen, Marketing- und Vertriebsleiter bei DUX Dental. PeelVue+ Sterilisationsbeutel erfüllen alle relevanten Richtlinien für Sterilgut-Verpackungen,³

der Verpackungsprozess ist validierbar und somit für alle Sterilisationsanforderungen in der Ordination geeignet. Bei fachgemäßer Anwendung wird ein geschlossenes Sterilbarriersystem erstellt.

Die einzelnen Schritte zum optimalen Verschließen der PeelVue+-Beutel können dem kostenlosen Leitfaden mit Validierungsanleitung zur QMS-Unterstützung entnommen werden, der unter www.duxdental.com zum Download bereit steht oder per E-Mail bei DUX Dental (info@dux-dental.com) angefordert werden kann. **ST**

DUX Dental
Tel.: 0800 24146121 (gebührenfrei)
www.dux-dental.com

Gefahr von Stichverletzungen vermeiden

Miramatic-Sicherheits-System verringert deutlich das Verletzungsrisiko.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen zum Thema Umgang mit scharfen und spitzen Gegenständen haben sich durch die Richtlinie 2010/32/EU seit Mai 2013 verändert. Diese Richtlinie untersagt das beidhändige Recapping von Nadeln in der Ordination. Genau diesen neuen gesetzlichen Regularien wird mit dem Miramatic-Sicherheits-System Rechnung getragen. Gemeinsam mit dem Entsorgungsfachbetrieb enretec hat sich Hager & Werken zur Aufgabe gemacht, dieses Thema zu intensivieren.

Schätzungsweise über 4.000 Injektionen pro Zahnarzt pro Jahr bedeuten auch über 4.000 mit dem Blut des Patienten kontaminierte Nadeln, die entsorgt werden müssen. Ein heikler Moment für das Ordinationsteam, denn bei jeder Nadelstichverletzung droht die Gefahr einer durch Blut übertragenen Infektionskrankheit, allen voran Hepatitis B und C sowie HIV. In Deutschland ereignen sich insgesamt



✗ Nadelstichverletzungen ✓ Miramatic-Sicherheits-System

ca. 500.000 Nadelstichverletzungen, wobei die Dunkelziffer sehr groß ist und diese Anzahl verdoppeln dürfte.

Patentierter Entriegelung

Beim Miramatic-System wird die Nadel nicht mehr auf- und abgeschraubt. Durch die patentierte Entriegelung wird sie mit einem „Klick“ aufgesteckt und fällt, gegenüber der herkömmlichen Technik, mit einem „Plopp“ in die Box. Ganz ohne zuschrauben, nur mit einer Hand. Das Ver-

letzungsrisiko ist deutlich verringert, denn die Hände kommen nicht mehr in direkten Kontakt mit der Nadel.

Falls die Nadel während der Behandlung abgelegt werden soll, bietet z. B. der Spritzenständer Miramatic Holder einen sicheren Stand für die Spritze. Er lässt sich ebenfalls mit einer Hand bedienen. Das Sicherheitsspritzensystem besteht aus der Spritze und Box und funktioniert mit der Miraject-Kanüle, die seit vielen Jahren der Marktführer unter den Dentalkanülen ist.

Hager & Werken empfiehlt den Entsorgungsservice der Dentaldepots in Kooperation mit der enretec GmbH. Innerhalb von 24 Stunden werden die gefüllten Miramatic-Boxen gegen leere getauscht. **ST**

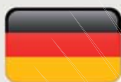
Hager & Werken GmbH & Co. KG
Tel.: +49 203 992690
www.hagerwerken.de

enretec GmbH
Kostenfreie Service-Nr.: 0800 1005556
www.enretec.de

ANZEIGE

champions implants

Made in Germany



„Eine der besten Oberflächen!“
(Studie der Universität Köln, 2010)

Gewinner des „Medicine Innovations Award 2013“

Gewinner des Preises Regio Effekt 2010



„Kein Mikro-Spalt!“
(Zipprich-Studie der Universität Frankfurt, 2012)



(R)Evolution Implantat inkl. Shuttle 79 €
(Insert, Verschlusschraube, Gingivaförmer) + def. Halteschraube
Gingiva Clix (Fokulativ, 10 €) 10 €
PEER (R)Evolution Abdruckpfosten 19 €
Labor-Set (Laboranalog + Halteschraube + Shuttle) 49 €
Abutment / Multi-Unit anguliert oder LOC (gerade Abutments: 39 €) 49 €
Gesamt Einzelzahnücke 157 €



Fortbildungen, die begeistern:
Kurse MIMI® – Flapless I, II & III
ZA Stephen Andreas · Dr. Armin Nedjat
Dr. Ernst Fuchs-Schaller
in Frankfurt/Main

www.champions-implants.com

Bornheimer Landstr. 8 · D-55237 Flonheim
Tel. 0 67 34 / 91 40 80 · Fax 0 67 34 / 10 53
info@champions-implants.com

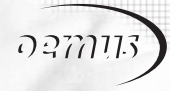
Unterspritzungskurse

Für **Einsteiger, Fortgeschrittene** und **Profis**

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

DVD-Vorschau
Unterspritzungskurse



1 Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken
Basisseminar mit Live- und Videodemonstration



2 Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen
Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden



3 Die Masterclass – Das schöne Gesicht
Aufbaukurs für Fortgeschrittene



Termine

21. Juni 2014	09.00 – 15.00 Uhr	Lindau
17. Oktober 2014	12.00 – 18.00 Uhr	Hamburg

Termine

04./05. April 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Wien (AT)
16./17. Mai 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg
26./27. September 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Düsseldorf
10./11. Oktober 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Basel/Weil am Rhein

Termine

05. Juli 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg, Praxis Dr. Britz
08. November 2014	10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg, Praxis Dr. Britz

In der modernen Leistungsgesellschaft der westlichen Welt ist das Bedürfnis der Menschen nach Vitalität sowie einem jugendlichen und frischen Aussehen ein weitverbreitetes gesellschaftliches Phänomen. Die Ästhetische Medizin ist heute in der Lage, diesen Wünschen durch klinisch bewährte Verfahren in weiten Teilen zu entsprechen, ohne dabei jedoch den biologischen Alterungsprozess an sich aufhalten zu können.

Als besonders minimalinvasiv und dennoch effektiv haben sich in den letzten Jahren die verschiedenen Unterspritzungstechniken bewährt. Entscheidende Voraussetzung für den Erfolg ist jedoch die fachliche Kompetenz und die Erfahrung des behandelnden Arztes sowie interdisziplinäre Kooperation. Mehr als 4.000 Teilnehmer haben in den letzten Jahren die Seminare der OEMUS MEDIA AG zum Thema „Unterspritzungstechniken“ besucht. Besonderer Beliebtheit haben sich dabei auch die im Rahmen von verschiedenen Fachkongressen zum Thema angebotenen eintägigen „Basisseminare“ erwiesen.

Aufgrund der großen Nachfrage werden diese Seminare auch in 2014 fortgeführt und zugleich sowohl inhaltlich als auch im Hinblick auf den Nutzwert für den Teilnehmer aufgewertet. Konkret bedeutet dies, dass zusätzlich zu den Live-Demonstrationen im Rahmen des Kurses die verschiedenen Standardtechniken jetzt auch per Videoclip gezeigt werden. Dieses Videomaterial in Form einer eigens für den Kurs produzierten DVD erhält jeder Kursteilnehmer für den Eigengebrauch.

Kursinhalt

Allgemeine Grundlagen

- Übersicht Indikationen
- Übersicht Produkte

Live- und Videodemonstration

- Hyaluronsäure und Botulinumtoxin A
- Lippen, Falten

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs inkl. DVD 225,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Kurs 49,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com



Dieser Kurs wird unterstützt



An beiden Kurstagen werden theoretische wie auch praktische Grundlagen der modernen Faltenbehandlung im Gesicht vermittelt. Anamnese, Diagnostik und Techniken werden theoretisch vermittelt und im Anschluss in praktischen Übungen geübt und umgesetzt. Hierfür werden die Teilnehmer in Gruppenübungen das jeweilige Gegenüber untersuchen und die Möglichkeiten einer Unterspritzung einschätzen lernen. Injektionsübungen an Hähnchenschenkeln gehören ebenso dazu wie die Live-Demonstration der komplexen Unterspritzung von Probanden durch den Kursleiter.

Kursinhalt

1. Tag: Hyaluronsäure *Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE*
Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden | Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler“ Hyaluronsäure

2. Tag: Botulinumtoxin A *Unterstützt durch: Pharm Allergan*
Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden | Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Organisatorisches

Kursgebühr (beide Tage) 690,- € zzgl. MwSt.
IGÄM-Mitglied (Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

Nichtmitglied 790,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Tag 98,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

In Kooperation mit

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Deutschland
Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66
sekretariat@igaem.de



„Die Masterclass – Das schöne Gesicht“ baut unmittelbar auf die Kursreihe „Unterspritzungstechniken im Gesicht“ auf und ist nur buchbar für Absolventen der IGÄM-Kursreihen der letzten Jahre sowie der neuen, seit dem Jahr 2013, angebotenen 2-Tages-Kursreihe.

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Intensität der Wissensvermittlung limitiert auf 10 Teilnehmer. Jeder Teilnehmer der Masterclass sollte an diesem Tag einen Probanden mitbringen, der unter Anleitung des Kursleiters einer Unterspritzung unterzogen wird.

Kursinhalt

Theorie über Spezialindikationen | Volumisierung | Gesichtsästhetik | Alternative Verfahren | Praktische Behandlungen der Ärzte an ihren mitgebrachten Probanden
Alle Teilnehmer erhalten das Zertifikat „Die Masterclass – Das schöne Gesicht“

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs 690,- € zzgl. MwSt.
In der Kursgebühr enthalten sind Getränke während des Kurses und ein Mittagssnack. Ebenfalls enthalten sind die Kosten des Unterspritzungsmaterials für die Behandlung des jeweiligen Probanden.

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Veranstaltungsort

Praxisklinik am Rothenbaum | Dr. med. Andreas Britz
Heimhuder Str. 38 | 20148 Hamburg | Deutschland | Tel.: +49 40 44809812

Dieser Kurs wird unterstützt



Hinweise

Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilberufsgesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Deutschland

Hiermit melde ich folgende Personen zu dem unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

1 Grundlagenkurs Unterspritzung	2 Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen	3 Die Masterclass – Das schöne Gesicht
Lindau 21.06.2014 <input type="checkbox"/>	Wien (AT) 04./05.04.2014 <input type="checkbox"/>	Hamburg 05.07.2014 <input type="checkbox"/>
Hamburg 17.10.2014 <input type="checkbox"/>	Hamburg 16./17.05.2014 <input type="checkbox"/>	Hamburg 08.11.2014 <input type="checkbox"/>
	Düsseldorf 26./27.09.2014 <input type="checkbox"/>	
	Basel/Weil am Rhein 10./11.10.2014 <input type="checkbox"/>	
	IGÄM-Mitglied Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail